

Hacker-Angriffe sorgen für Wachstum

IT-Dienstleister DTS in Herford schafft 30 Stellen

■ **Hannover/Herford** (jm). Immer mehr mittelständische Unternehmen in OWL seien Hacker-Angriffen ausgesetzt, sagte der Geschäftsführer des Herforder IT-Unternehmens DTS-Systeme, Kai Mallmann, auf der CeBIT. Das Problem der Industriespionage werde oft ignoriert. Die meisten Attacken kämen aus Asien.

Inzwischen seien Viren und andere Schadprogramme im Umlauf, die für bestimmte Branchen entwickelt wurden. In

einem Fall seien die Produktionsmaschinen eines Herstellers so manipuliert worden, dass fehlerhafte Bauteile hergestellt wurden, sagte Mallmann.

Der gestiegene Sicherheitsbedarf in Unternehmen sorgte zuletzt für gute Geschäftszahlen bei DTS-Systeme. Der IT-Dienstleister werde das für 2014 angestrebte Umsatzziel von 40 Millionen Euro wohl übertreffen, so Mallmann. Die Mitarbeiterzahl werde dieses Jahr von 150 auf 180 wachsen.